



CHECKLISTE LAGERBETREUUNG



LAGERSPORT / TREKKING

ANGEBOT

Version 1.4 / August 09 / Marcel Brüttsch

Abteilung: _____

Lagerangebot: _____ Datum: von _____ bis _____
(Pfila / Sola / Hela / etc.)

Lagerart: Hauslager Zeltlager Wanderlager andere Form

Lager Typ: J+S Teens: 10 - 20 jährige J+S Kids: 5 - 10 jährige

Lageradresse: _____

Evtl. Koordinaten: _____

Lagerleitung:

Name, Adresse: _____

Telefon, E-mail: _____

J+S – Coach:

Name, Adresse: _____

Telefon, E-mail: _____

BEWILLIGUNG

Bestätigung der Lagerleiterin / des Lagerleiters

Der Lagerleiter / die Lagerleiterin bestätigt die Richtigkeit der in dieser Checkliste gemachten Angaben und ist für deren Einhaltung im Lager besorgt.

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Bewilligung des J+S Coaches

Der J+S-Coach hat die aufgeführten Checkpunkte mit der Lagerleitung besprochen, das Lagerprogramm beurteilt und für gut befunden. Er erteilt der Abteilung die Bewilligung zur Durchführung des Lagers als J+S-Angebot.

Bemerkungen: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

COACHJOURNAL

Journalbeitrag	Deadline	Erledigt	Details / Bemerkungen
Kontakt mit Lagerleiter (Anfangs Jahr)			
Angebot in Sport-db eröffnen (Anfangs Jahr)			
Hockbesuch			
Sport-db aktualisieren + ergänzen (9 Wochen vor dem Lager)			
Material / Landeskarten (5 bzw. 7 Wochen vor dem Lager)			
Programmbeurteilung (3 Wochen vor dem Lager)			
Rega-Anmeldung (1 Woche vor dem Lager)			
Lagerbesuch			
Lager in Sport-db abmelden (Spätestens 2 Wochen nach dem Lager)			
Auswertung			
Sonstiges			

J&S TEENS RAHMENBEDINGUNGEN (10-20 JAHRE ALT)

- Das Jahresprogramm enthält mindestens ein 5-tägiges Lager.
- Der / die LagerleiterIn ist als LL J&S-Teens LS/T anerkannt (prüfen, wenn in Anmeldung nicht klar ist).
- Es ist eine zweite / ein zweiter anerkannteR J+S-Teens LeiterIn LS/T vorhanden.
- Während der gesamten Dauer des Lagers sind die anerkannten J+S-Teens-LeiterInnen in genügender Anzahl im Einsatz.
- Das Lager hat mindestens 12 TN.
- Bei 12 Teilnehmenden sind mindestens 8 TN im J+S-Teens-Alter (10–20 Jahre alt). 4 TN dürfen jünger sein (7–9 Jahre alt). Diese Kinder lösen keine Entschädigung aus. Bei grösseren Gruppen müssen immer mindestens zwei Drittel der Kinder im J+S-Teens Alter sein.
- Können bei mehr als 12 TN nicht genügend berechnete J+S-Leiterpersonen eingesetzt werden, kann das Lager trotzdem bewilligt werden, wenn pro 12 TN eine volljährige, verantwortungsbewusste Person eingesetzt wird. Diese Personen lösen keine finanzielle Unterstützung aus.

J&S KIDS RAHMENBEDINGUNGEN (5-10 JAHRE ALT)

- Das Jahresprogramm enthält mindestens ein 5-tägiges Lager.
- Der / die LagerleiterIn ist als LL J&S-Kids LS/T anerkannt (prüfen, wenn in Anmeldung nicht klar ist).
- Es ist eine zweite / ein zweiter anerkannteR J+S-Kids LeiterIn LS/T vorhanden.
- Die anerkannten J+S-Kids-LeiterInnen sind während der gesamten Dauer des Lagers in genügender Anzahl im Einsatz.
- Das Lager hat mindestens 12 TN.
- Bei 12 Teilnehmenden sind mindestens 8 TN im Kids-Alter (5–10 Jahre alt). 4 TN dürfen älter sein aber im Kalenderjahr noch nicht 13-jährig werden. Diese Kinder lösen keine Entschädigung aus. Bei grösseren Gruppen müssen immer mindestens zwei Drittel der Kinder im Kids-Alter sein.
- Umfasst die Gruppe mehr als 12 TN, muss zusätzlich pro weitere 6 Kinder eine berechnete J+S-Leiterperson oder ein Jugendlicher, der sich mindestens im 15. Altersjahr befindet, als Betreuer eingesetzt werden. Jugendliche Betreuer lösen keine finanzielle Unterstützung aus.

INHALTLICHE BEDINGUNGEN

- Die Inhalte entsprechen den Grundsätzen und Anliegen des Cevi's.
- Das Programm ist dem Alter und den Bedürfnissen der TN angepasst.
- Das Programm ist ausgewogen und abwechslungsreich.
- Es werden vielfältige und sinnvolle Spiel- und Sporterlebnisse angeboten.
- Ein Lagermotto oder ein „roter Faden“ zieht sich durch das Lager.
- Das Lager enthält einen oder mehrere Höhepunkte.
- Zum Programm wurden generell auch Schlechtwettervarianten überlegt.
- Jeder Lagertag weist mind. 4 Stunden der anrechenbaren Aktivitäten (Lager-, Spiel- und Sport-Aktivitäten) aus, wovon mind. 2 Stunden Spiel und Sport ist.
- Diese Aktivitäten sind sinnvollerweise über zwei von drei Tagesteilen (Morgen, Mittag, Abend) verteilt.
- Angerechnete Aktivitäten unterschreiten die Mindestdauer von 60 min. J+S bzw. 30 min. J+S Kids nicht.

LAGERAKTIVITÄTEN

- Die Lageraktivitäten erfüllen die geforderten Kriterien (für die Lagergemeinschaft, aktive Beteiligung aller TN, Ausbildungscharakter).
- Jede Lageraktivität ist mindestens mit Thema, Ziel, Ort und Methode beschrieben.
- Die gewählten Themen und Methoden sind in der Broschüre „Das ist LS/T“ aufgeführt.

SPIEL UND SPORT

- Das Programm weist min. 2 Stunden Spiel- und Sport im Sinne von LS/T auf.
- Jeder Lagersportblock ist dreiteilig aufgebaut (Einstimmung, Hauptteil, Ausklang). Ausnahme: Bei Geländespiele und Wanderungen/Trekking-Tour
- Jeder Lagersportblock wird den drei "L" (Lernen, Leisten, Lachen) gerecht.
- Für alle Spiel- und Sportaktivitäten sind Lagersport-Blockbeschreibungen vorhanden.
- Diese entsprechen den formalen Bestimmungen (Zeit, Ort, Ziel, Ablauf).

WANDERUNGEN / TREKKINGS / VELOTOUREN

- Im Beschrieb sind Routenangaben (Kartenausschnitt) enthalten.
- Eine Marsch- oder Fahrzeitberechnung ist vorhanden.
- Ein Sicherheitskonzept ist vorhanden.
- Die Wanderung / Tour kann ohne alpine Kenntnisse und deren Anwendung durchgeführt werden (keine Gletscherquerung, etc.).
- Die Wanderung / Tour wird / wurde rekognosziert. Nein Ja Wann: _____

SPEZIELLE AKTIVITÄTEN

- Aktivitäten in und an unbewachten Gewässern (inkl. Wasseraktivität) sind vorgesehen:
 - 1 SLRG-BrevetinhaberIn (besser mehr) pro 12 TeilnehmerIn ist vorhanden.
 - Rettungswesten für NichtschwimmerInnen sind vorhanden.

Namen:

- Aktivitäten aus anderen J&S-Sportarten sind vorgesehen:

Sportart: _____

- Die nötige Anzahl J+S-LeiterInnen aus der anderen J+S-Sportart leitet die Aktivität.

Namen: _____

- Die Sicherheits-Fachbestimmungen der angebotenen J&S-Sportart werden erfüllt.

- Aktivitäten in der Verantwortung eines externen Organisors sind vorgesehen:

- Der Organisator übernimmt die Verantwortung für die Aktivität, die er anbietet (eventuell Vertrag überprüfen).

Aktivität: _____

Anbieter: _____

SICHERHEITSFRAGEN

- Die Sicherheitsbestimmungen werden gemäss Fachbestimmungen und Broschüre „Das ist LS/T“ eingehalten.
- Die eingesetzten Leiter der Sicherheitsaktivitäten (siehe letzte Seite) sind im Lager dabei und sind deren Verantwortung bewusst.
- Es werden keine in J+S verbotene Sportarten durchgeführt.
- Im Leitungsteam wurde das Krisenkonzept vom Cevi besprochen und das Notfallblatt abgegeben.
- Die Eltern sind über die Aktivitäten im Lager informiert (spezielle Ausrüstung, Anforderungen, etc.).
- Sie sind schriftlich darauf hingewiesen worden, das Versicherung Sache der Teilnehmenden ist.
- Für spezielle Aktionen ausserhalb der J+S-Aktivitäten sind ebenfalls Sicherheitskonzepte vorhanden.
- Regelungen zum Umgang mit Suchtmitteln wurden für die TN und die LeiterInnen getroffen.

AKTIVITÄTEN AUS SICHERHEITSMODULEN

Sicherheitsrelevante Wasseraktivitäten sind vorgesehen:

- Boots- oder Flossfahrten auf fließenden Gewässern

- Mind. 1 LeiterIn aus dem Modul „Wasseraktivitäten“ leitet die Aktivität.

Name: _____

- Die Aktivität wurde von einem Spezial - Coach beurteilt.

Name: _____

- Die Aktivität entspricht den Anforderungen und wird bewilligt.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Sicherheitsrelevante Bergtrekkings sind vorgesehen:

- Anspruchsvolle Bergtour mit Biwak oberhalb der Baumgrenze

- Mind. 1 LeiterIn aus dem Modul „Bergtrekking“ leitet die Aktivität.

Name: _____

- Die Aktivität wurde von einem Spezial - Coach beurteilt.

Name: _____

- Die Aktivität entspricht den Anforderungen und wird bewilligt.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Sicherheitsrelevante Winteraktivitäten sind vorgesehen:

- Lager in abgelegener Gegend ohne gesicherte Zufahrt

- Lager in alpinem Gelände

- Biwak - Übernachtung ohne Notunterkunft in erreichbarer Nähe

- anspruchsvolle oder grössere Schneeschuhwanderung

- Mind. 1 LeiterIn aus dem Modul „Winteraktivitäten“ leitet die Aktivität.

Name: _____

- Die Aktivität wurde von einem Spezial - Coach beurteilt.

Name: _____

- Die Aktivität entspricht den Anforderungen und wird bewilligt.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Das Lagerprogramm wird grundsätzlich von dir selber beurteilt. Wenn du nicht über die entsprechende Anerkennung verfügst, werden Sicherheits-Aktivitäten von einem Spezial-Coach betreut. Setze dich dazu mit deiner / deinem kant. LKB in Verbindung. Er / Sie wird dir eineN geeigneteN SpezialistIn vermitteln.